

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 14.11.2023		
Beratungspunkt	Naturschutzgroßprojekt Baar / Maßnahmenumsetzung - Biotop Wuhrholz		
Anlagen	Anlage 1 - Übersichtslageplan Anlage 2 - Antrag auf Waldumwandlung		
Kontierung			
Gäste	Thomas Kring und Jörg Fünfgeld / Projektmitarbeiter Naturschutzgroßprojekt Baar (NGP Baar)		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 4-080/16 4-009/23	Sitzung GR-Ö GR-Ö	Datum 26.07.2016 14.02.2023

Erläuterungen:

Herr Kring und Herr Fünfgeld haben bereits in der Gemeinderatssitzung am 14. Februar 2023 das Naturschutzgroßprojekt Baar (NGP Baar) vorgestellt. In diesem Zusammenhang wurde anschließend über ein Projekt mit einer Stilllegungsfläche bei Neudingen beraten und vom Gemeinderat die Zustimmung erteilt.

Im September 2023 ist das NGP auf die Verwaltung zugekommen. Nahe des Riedsee befindet sich auf Gemarkung Donaueschingen eine Fläche bekannt unter dem Namen „Reichelt-Biotop“ oder „Kleines Wuhrholz-Biotop“. Betroffen ist das Flurstück 6176 mit einer Größe von 22.974 m² sowie eine Teilfläche des Flurstückes 6177 mit einer Größe von 5.433 m². Die betroffenen Flächen sind in dem als **Anlage 1** beigefügten Lageplan dargestellt.

Auf dieser Fläche sind zwei geschützte Offenlandbiotope verzeichnet:

- Biotop-Nr. 180173261159 Feuchtbiotop und Magerrasen auf ehemaliger Erddeponie
- Biotop-Nr. 180173261158 Feldgehölze auf ehemaliger Erddeponie

Im Laufe der Jahre haben sich die Feldgehölze zu einer Wald-Struktur entwickelt. Sukzessiv sind auch die Magerrasenbereiche immer mehr zugewachsen, so dass nach Bundeswaldgesetz (BWaldG) die Fläche nun als Wald einzustufen wäre.

Um die dort verzeichneten Offenlandbiotope zu erhalten, sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Auflichten der Bestände und Reduzierung des Bestockungsgrades
- Verbindung offener Bereiche
- Entnahme standortfremder Gehölze
- Verjüngung der Feldgehölze
- Beweidung mit Schafen für eine dauerhafte Offenhaltung
- Bau eines wolfsabweisenden Weidezaunes (womit auch der Besucherdruck durch Spaziergänger und Hunde auf der Fläche reduziert wird)

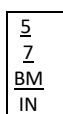
Bei einem gemeinsamen Termin mit Bürgermeister Graf, Frau Schwab / Umweltbüro, Herrn Fünfgeld / Revierleiter sowie Herrn Kring / Projektleiter NGP wurde die Maßnahme besprochen; auch eine Abstimmung mit dem Kreisforstamt ist erfolgt. Alle Beteiligten begrüßen diese Maßnahme – einschließlich der dafür notwendigen Waldumwandlung.

Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich um eine sinnvolle Maßnahme. Die Fläche ist aufgrund ihrer Lage und Beschaffenheit aktuell nicht für ökonomische Forstwirtschaft geeignet.

Für die Umsetzung des Projektes ist ein Antrag auf Waldumwandlung erforderlich. Dieser ist als **Anlage 2** beigefügt. Seitens des Regierungspräsidium Freiburg / Forstdirektion wird als Grundlage für den Antrag auf Waldumwandlung ein Beschluss des Gemeinderates benötigt.

Die Fläche würde dem Naturschutzgroßprojekt Baar ohne Entgelt zur Verfügung gestellt werden. Das NGP Baar trägt sämtliche mit der Herstellung und dauerhaften Pflege der Maßnahme entstehenden Kosten, der Stadt Donaueschingen entstehen keine Kosten.

In der Sitzung werden Herr Kring und Herr Fünfgeld anwesend sein um das Projekt vorzustellen und auch um Fragen zu beantworten.



Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Projektumsetzung Biotop Wuhrholz - im Zuge der Maßnahme des Naturschutzgroßprojektes Baar - zu.

Beratung: